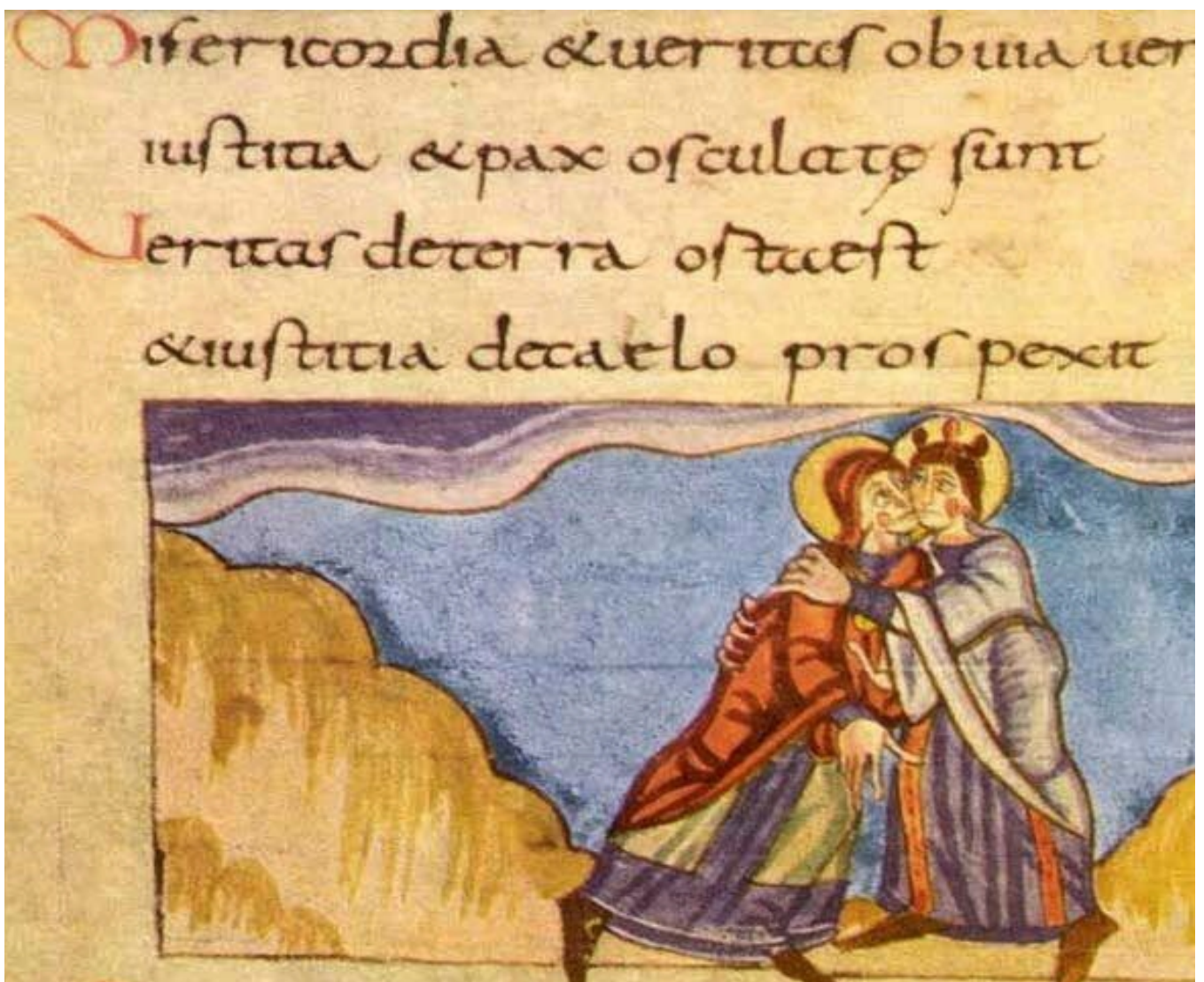


# Gottesdienst zum Auftakt der Friedensdekade 2021 am 7.11.2021

mit Einführung unseres neuen Küsters  
Jörg Müller



Stuttgarter Psalter, 9.Jh.

*... dass Gerechtigkeit und Frieden sich küssen!*

## **Albert Becker (1834-1899): Lobet dem Herrn – Psalm 147**

### **Begrüßung**

#### **Lied: Der Tag, mein Gott (EG 266)**

1 Der Tag, mein Gott, ist nun vergangen und wird vom Dunkel überweht.  
Am Morgen hast du Lob empfangen, zu dir steigt unser Nachtgebet.

2 *Die Erde rollt dem Tag entgegen; wir ruhen aus in dieser Nacht  
und danken dir, wenn wir uns legen, dass deine Kirche immer wacht.*

3 Denn unermüdlich, wie der Schimmer des Morgens um die Erde geht, ist  
immer ein Gebet und immer ein Loblied wach, das vor dir steht.

4 *Die Sonne, die uns sinkt, bringt drüben den Menschen überm Meer das  
Licht: und immer wird ein Mund sich üben, der Dank für deine Taten spricht.*

5 So sei es, Herr: die Reiche fallen, dein Thron allein wird nicht zerstört; dein  
Reich besteht und wächst, bis allen dein großer, neuer Tag gehört.

**Votum** | Gemeinde: *Amen*

#### **Zu Psalm 85 (Pfarrer und Gemeinde im Wechsel)**

Die Bäume werden in den Himmel wachsen,  
dass ihre Kronen das Licht trinken,  
ihre Wurzeln aber sind fest vergraben  
in der Erde.

Die Träume werden in den Himmel wachsen,  
dass sie sich ausbreiten und entfalten bis zum Himmelszelt,  
und kehren wieder zurück auf die Erde;  
geerdete Träume bekommen Hand und Fuß.

Güte und Treue begegnen sich wieder,  
Gerechtigkeit und Frieden küssen sich.

Die Treue wächst auf der Erde

Und die Gerechtigkeit schaut vom Himmel herab.

Mit meinem Leben wachse ich dem Himmel entgegen,  
und der Himmel kommt mir entgegen;  
er breitet sich unter meinen Füßen aus  
wie Hände, die mich halten.

Ich möchte Leuchtspur zum Himmel sein,  
damit die Wege zu ihm begehbar und hell werden.

Güte und Treue begegnen sich wieder,

Gerechtigkeit und Frieden werden sich küssen.

Die Treue wächst auf der Erde

Und die Gerechtigkeit schaut vom Himmel herab. Gott sei Dank.

Kommt, lasst uns anbeten! (Übertragung von Hanns-Dieter Hüsch)

| Gemeinde: *Ehr sei dem Vater ...*

**Gebet** | Gemeinde: *Amen*

# Einführung von Jörg Müller in den Dienst des Bergkirchenküsters

## Musik

### Lesung: Psalm 85, 9-14

Gott, zeige uns deine Gnade und gib uns dein Heil!  
Könnte ich doch hören, was Gott der HERR redet,  
dass er Frieden zusagte seinem Volk und seinen Heiligen,  
auf dass sie nicht in Torheit geraten.  
Doch ist ja seine Hilfe nahe denen,  
die ihn fürchten, dass in unserm Lande Ehre wohne;  
dass Güte und Treue einander begegnen,  
Gerechtigkeit und Friede sich küssen;  
dass Treue auf der Erde wachse  
und Gerechtigkeit vom Himmel schaue;  
dass uns auch der HERR Gutes tue  
und unser Land seine Frucht gebe;  
dass Gerechtigkeit vor ihm her gehe  
und seinen Schritten folge.

I Gemeinde: *Halleluja*

### Glaubensbekenntnis (EG 804)

#### Lied: Verleih uns Frieden gnädiglich (EG+ 142)

Verleih uns Frieden gnädiglich, / Herr Gott, zu unsern Zeiten.  
Es ist doch ja kein anderer nicht, der für uns könnte streiten,  
denn du unser Gott alleine.

I: Halleluja, Kyrie eleison. Herr Gott, erbarme dich! :I

### Predigt zum Psalm 85 (Vikar Tillmann Müller)

#### Lied: Da berühren sich Himmel und Erde (EG+ 75)

Wo Menschen sich vergessen, / die Wege verlassen  
Und neu beginnen, ganz neu

*Refr.:* Da berühren sich Himmel und Erde

Dass Frieden werde unter uns

Da berühren sich Himmel und Erde

Dass Frieden werde unter uns

Wo Menschen sich verschenken, / die Liebe bedenken  
Und neu beginnen, ganz neu

*Refr.:* Da berühren sich Himmel und Erde ...

Wo Menschen sich verbünden, / den Hass überwinden  
Und neu beginnen, ganz neu  
*Refr.: Da berühren sich Himmel und Erde ...*

## **Fürbitten und Stille**

### **Heinrich Lang (1858-1919): Gebet**

#### **Vaterunser**

#### **Lied: Abend ward (EG 487)**

*1 Abend ward, bald kommt die Nacht, schlafen geht die Welt;  
denn sie weiß, es ist die Wacht über ihr bestellt.*

*2 Einer wacht und trägt allein ihre Müh und Plag,  
der lässt keinen einsam sein, weder Nacht noch Tag.*

*3 Jesu Christ, mein Hort und Halt, dein gedenk ich nun,  
tu mit Bitten dir Gewalt: Bleib bei meinem Ruhn.*

*4 Wenn dein Aug ob meinem wacht, wenn dein Trost mir frommt,  
weiß ich, dass auf gute Nacht guter Morgen kommt.*

**Segen | Gemeinde: Amen**

### **Albert Becker (1834-1899): Meine Seele ist stille zu Gott – Psalm 62**

---

Gesang: Michaela Kögel

**Nach dem Gottesdienst sind Sie herzlich eingeladen, mit unserm Küster  
Jörg Müller anzustoßen!**

#### **Die Kollekte**

Die Kollekte am 31.10.2021 erbrachte 582,40 €. Vielen Dank!

Die heutige Kollekte am Ausgang ist für die eigene Gemeinde bestimmt  
und wird Ihnen sehr ans Herz gelegt.

#### **Nächster Gottesdienst in der Bergkirche:**

14.11.2021 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrer H. Peters